

Lesungen aus der Region: Karoline-Wettbewerb der Humboldt-Gesellschaft

An zwei Terminen lesen junge Autorinnen und Autoren im Rahmen des Karoline-Wettbewerbs der Humboldt-Gesellschaft aus ihren Werken in Luthers Elternhaus in Mansfeld.

Nina Mütze
Pressesprecherin
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. + 49 (0) 34 91- 4 20 31 27
F. + 49 (0) 34 91- 4 20 32 70
presse@martinluther.de
www.martinluther.de

Mansfeld, den 16.05.2019

Im Landkreis Mansfeld-Südharz gibt es viele Autorinnen und Autoren von Geschichten, die außer dem eigenen Familien- und Freundeskreis nur selten Publikum finden. Im Rahmen des Karoline-Wettbewerbs der Humboldt-Gesellschaft wurden diese Autorinnen und Autoren nun aufgerufen, ihre Werke zum diesjährigen Thema – „Rund um die Welt“ – einzureichen und diese an verschiedenen Standorten im Rahmen von Lesungen vorzutragen.

Katharina Bautz
Mitarbeiterin
für Öffentlichkeitsarbeit
Lutherstraße 26
06343 Mansfeld-Lutherstadt

T. + 49 (0) 34782 - 91 93 812
kommunikation@martinluther.de

Am 23. Mai und am 15. Juni sind jeweils zwei Autorinnen und Autoren im Museum „Luthers Elternhaus“ in Mansfeld zu hören. Der 23. Mai ist vor allem für Liebhaber von Kinder- und Jugendliteratur interessant: Beatrice Seifert aus Lutherstadt Eisleben liest aus ihrer Geschichte „Die Abenteuer des Zyklaktus“ und Werner Schulz, ebenfalls aus Eisleben, ist mit „Im Jahr der Trolle“ zu hören. Am 15. Juni trägt Edda Hankel aus Mansfeld Lebensgeschichten und Gedicht vor und Eva Maria Knabenbauer aus Aschersleben liest aus ihrem Werk „Fiasko“.

Die Regionalvertretung Mansfelder Land der Humboldt-Gesellschaft arbeitet zusammen mit dem Förderverein Gottfried-August-Bürger, dem Kultur- und Bibliotheksverein Sandersleben (Anh.) e.V., der Novalis-Gesellschaft in Oberwiederstedt und der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt mit dem Museum „Luthers Elternhaus“ in Mansfeld.

WANN: Donnerstag, 23. Mai 2019 um 17 Uhr und
Samstag, 15. Juni 2019 um 14:00 Uhr

WO: Luthers Elternhaus, Lutherstraße 26, 06343 Mansfeld-Lutherstadt

KOSTEN: Der Eintritt ist frei